

Kanai'ua – Insel der 3000 Seelen

diana darlian diana.darlian@gmail.com

Kapitän Jon Aries.

Fluglehrer für leichte, wendige Weltraumfähren, neugierig, Pflichtbewusstsein ausbaufähig.

Riani Mera.

Geheimnisvolle Frau. Mysteriös und kokett.

Geräusche, Musik erklären sich meist von selbst.

Szene 1: Im Raumdiamanten über dem Meer

(Kleine Raumfähre „Diamant“ fliegt übers endlose Meer. Atmosphärische Musik, vllt. Synthie.)

Riani: Wie wunderschön, dieses endlose Blau...

Jon: (bestätigend) Mhm.... Dieses Meer ist wirklich auffallend schön.

(Fluggeräusche, etwas Atmosphärisches)

Warum nur hat sich die Regierung bisher nicht für diesen Planeten interessiert? Ich meine, klar ist es toll, dass Fluganfänger hier ihre Übungen machen dürfen. Aber was für verschwendetes Potential.

Riani: Wer weiß, was es hier zu forschen und zu entdecken gibt?

Jon: Tja... ist bestimmt nicht lukrativ genug für die feinen Herren...

(Radio geht an von allein an, exotische, rhythmische Trommelmusik ertönt)

Oha, nette Musik... (lehnt sich zurück) jetzt fehlt nur noch die passende Insel und ein Liegestuhl. Wenn Sie sich gut anstellen, dürfen Sie mir auch Luft zufächeln.

Riani: (unsicher) Glauben Sie wirklich, dass ich das schaffe?

Jon: Natürlich, Luft zufächeln schafft doch jeder.

Riani: ... Herr Aries...

Jon: Keine Sorge. Ich habe schon so viele Leute im PEP begleitet, bisher ist es immer gut ausgegangen!

Riani: (unsicher) Mh...

Jon: Ja?

Riani: Ich vertraue Ihnen schon... ich bin nur so unsicher nach all der Zeit. Nach all... *dem*.

Jon: Kann ich verstehen. Aber genau solche Menschen wie Sie sind ja für das Piloteneingliederungsprogramm vorgesehen!

Riani: (ironisch) Genau, Herr Aries. Genau solche Versager wie mich meinen Sie...

Jon: Ach nicht doch... Nicht jeder kann so einen Weltraumdiamanten fliegen. Und Sie... bekommen nun Ihre zweite Chance! Auch die erhält nicht jeder! (entdeckt was) Da..... schauen Sie mal!

Riani: Das sieht aus wie.... (entdeckt was) Oh! Da haben Sie wohl Ihre Insel.

Jon: Die Sensoren zeigen ja gar nichts an.

Riani: Auch jetzt... nichts, gar nichts. Und verzeichnet ist diese Insel hier auch nirgendwo.
(Trommelmusik aus dem Radio wird bedrohlicher.)

Jon: Sieht vulkanisch aus... Eine vulkanische Tropeninsel. (begeistert) Toll! Eine unentdeckte Insel!

Riani: Was es dort wohl für Schätze gibt...! Wie friedlich und einladend diese Insel von hier aussieht... Dieser Sandstrand und die Wälder...

Jon: Tatsächlich....Und.... Ist das da ein Tempel? Dieses pyramidenartige Gebäude mit dem Plateau?

Riani: Der Tempel sieht so märchenhaft aus...

Jon: Mhm... (skeptisch und alarmiert) Die Anzeige spinnt rum. Ich mache nichts aus, dabei müsste das Objekt längst aufgetaucht sein.

(Trommeln immer extremer. Merkwürdige Geräusche des Shuttle)

Haben Sie das gerade gehört?

Riani: Ja... und... (alarmiert) wir verlieren tatsächlich auch an Höhe!

Jon: Das lässt sich regeln... (probiert herum, er macht halt Mhmgeräusche usw....)... nichts.... Und dies...

Riani: Was ist denn?

Jon: Keine Reaktion hier... Schnell, schalten Sie das Notfallsystem ein!

Riani: Hab ich schon, aber es reagiert nicht.

Jon: Die Triebwerke spielen auch verrückt...!

Riani: Die Konsole antwortet nicht mehr!

Jon: Warten Sie, ich probiere noch.....

Riani: Wir stürzen ab!

(Schreien, Panik usw.)

(Während Absturz, Nachricht auf Handy ertönt,

Computer: „Sie haben eine neue Nachricht. Sie haben eine neue Nachricht. Sie haben eine neue Nachricht“

... verschwimmt in den Geräuschen aus Absturz, Schreien und Trommeln)

Szene 2: Auf der Insel Kanai'ua am Strand

(Meeresrauschen, exotische Musik, verschwommenes Frauenkichern)

Riani: Wach auf...

Jon: Mhmmtttt (Aufwachgeräusche)

Riani: (fröhlich, süffisant, kokett) Jon... wach auf... aufwachen... Jon... Jon!

Jon (schießt hoch): WO BIN ICH?!

(Frauenkichern)

Riani: Willkommen hier auf der Insel, Jon Aries.

Jon (schaut sich um): Insel? Was, wo? (skeptisch) Riani? W... was (verwirrt, schaut von oben bis unten) Was ist das für ein Aufzug?! Ist das ein Bastrock? Und.... sind das Kokosnüsse?!

(Weiteres Frauenlachen)

Und... wer seid ihr alle?

Riani (lächelnd): Was denn? Hast du noch nie eine Gruppe halb- unbekleideter Frauen in unterschiedlichen Haut- und Haarfarben gesehen, Jon?

Jon: Hmpf.... (steht auf, läuft umher): Wo.... Wo ist unsere Raumfähre? Wo ist die Diamant?

Riani: (süffisant) Was ist denn mit dir? Was läufst du denn so aufgeregter umher, Jon?

Jon: (genervt) RIANI! Wo ist der Raumdiamant? Was ist hier los?! Was ist das für eine Insel?

Riani: Du bist hier auf Kanai'ua... Insel der 3000 Seelen.

Jon (geschäftig): Sind wir abgestürzt? Ja stimmt, da war diese Insel.... Eine Schatzinsel vielleicht!

Riani: hihi

Jon: Wie lange habe ich geschlafen?

Riani: Ich weiß nicht... du hast bewusstlos am Strand gelegen... das Meer gab dich wohl frei... und das verstehe ich wohl, denn du hast es sicher erzürnt mit deinem Geschrei.

Jon: Riani. Wissen Sie überhaupt nicht mehr, was passiert ist?! Denken Sie nach...! Sie und ich, wir haben den Diamanten gesteuert... Sie haben sich wieder als Pilotin eingliedern lassen und ich war Ihr Begleiter! Kapitän Jon Aries! Besinnen Sie sich, verdammt noch mal!

(Riani macht im Hintergrund Kichergeräusche, Mhm usw.)

Riani: (wie immer süffisant) Welch ein Zorn... obwohl wir dich vor den Sirenen der Meere beschützt haben... und das sind ziemlich hinterlistige Meerjungfrauen!

Jon: Danke sehr... (sarkastisch) dass die Blonde da meine Uhr am Handgelenk und die mit den roten Haaren meinen Gürtel auf den Kopf gebunden hat, das übersehe ich mal geflissentlich. Also okay.... Sie haben keine Ahnung, wer Sie sind, wer meine Kopilotin ist, WO meine Kopilotin ist, wo unser Shuttle hin ist...

Riani: Ach, meinen Sie zufällig dieses Shuttle?

(Die Frauen lachen, man hört Geräusche, dass Palmen zur Seite geschoben werden.)

Jon: Ah! Ja! Das ist es! (seufzt) Aber ich sehe schon... es ist demoliert. Wir sind abgestürzt. Ich fasse es nicht... Insel der 3000 Seelen, sagen Sie?

Riani: Ja, ich fand, der Name hat sich gut angehört...

Jon: Ist hier noch eine Frau aufgetaucht?

Riani: Aber hier sind doch viele Frauen ^^ Reichen die dir nicht?

Jon: Als Sie mich am Strand gefunden haben, war da noch eine andere Person,... eine Frau... die merkwürdigerweise... genauso aussieht wie Sie und klingt wie Sie?

Riani: Nein... da warst nur du, Jon. Aber schau dir die Damen hier ruhig an, ist da die eine dabei?

Jon (schockiert): O mein Gott, zieht euch bitte was an...

Aber ist ja auch egal. (sucht Kopilotin im Shuttle) Riani, sind Sie hier? Nicht da... aber das Shuttle... die Hülle... scheint noch vollkommen intakt zu sein. Sind wir wirklich abgestürzt...? Mh... ob ich hier irgendwo eine Fehlermeldung entdecke...Mh... (drückt auf Knöpfen herum) Mh. Nichts. Die Elektronik hat wohl etwas abbekommen... Und der Energiechip ist auch weg... wurde er geklaut? Oder der Kommunikator...

Riani: Hm? Was meinen Sie denn?

Jon: Gibt es hier auf der Insel auch (zögert) eine Art Zivilisation? Mechaniker oder so was? (läuft herum) Ah! Ist das da... ein Tempel? Dieses pyramidenartige Gebilde.... (zu sich selbst) Ich erinnere mich an eine Art Aztekentempel, genau.

Riani: Ja. Das ist der Sitz unseres Herrschers und Gottes.

Jon (pustet frustriert aus): Pfff... Das heißt also... Sie sehen zufällig genauso aus wie meine Kopilotin, reden wie sie, okay, Sie duzen mich plötzlich, aber ansonsten.... kennen Sie meinen kompletten Namen... aber Sie behaupten, Sie wüssten von nichts... Und ich muss jetzt zusehen, wie ich wieder von dieser zurückgebliebenen Insel wegkomme!

Riani: (fröhlich) Wenn wir wirklich so zurückgeblieben sind, wieso halten wir dann unsere Männer in Käfigen?

Jon: WAS?! Weil ihr geisteskrank seid!

Riani: Herr Jon Aries. Unser Gottkönig erwartet dich. Er wird dir bei deiner Mission helfen.

Jon: Und die wäre...?

Riani: (verschwörerisch) Er wird dich wieder fliegen lassen! Er bringt dich zurück zu den Sternen. Und daher kommst du doch, oder?

Jon: Sicher... Und ich muss dafür eine Gegenleistung erbringen, nicht wahr?

Riani: Hihi. Du bist sehr klug, Jon Aries. Heute Abend nach unserem großen Fest, der Weihe, wird dich unser aller Gottkönig empfangen.

Jon: Okay...

Riani: Bis dahin haben wir noch viel mit dir vor. (Abrupter Themenwechsel, klatscht in die Hände) ESSENSZEIT! Sicher drängt dein Innerstes nach Nahrung, nicht wahr?

Jon: O ja...

Riani: Du wirst speisen wie ein Gott... wie unser Gott!

Jon: (Erleichterung) Puh!

Riani: Aber vor dem Essen musst du dich reinigen.

Jon: Okay... lassen Sie mich kurz ins Meer springen!

Riani: Nicht doch, dort warten die Meerjungfrauen... sieh selbst!

(Verfremdete Musik vom Weißen Hai ertönt.... Bzw. urheberrechtlich andere bedrohliche Musik)

Jon: Das sind doch Haie!

Riani: Ja, aber wenn sie einen hübscheren Namen erhalten, sind sie freundlich gesinnter. Komm, ich bring dich zum Fluss.

Szene: Jon und Riani laufen durch den tropischen Regenwald zum Fluss.

(Laufen durch die schöne Palmenwelt, schöne tropische Geräusche usw., tolle Atmo)

Jon: Wow... ihr habt es hier wirklich schön auf dieser Insel.

Riani: Ja. Das ist Kanai'ua.

Jon: Hier leben nicht so viele Menschen, oder?

Riani: Nein, nur so viele wie nötig!

Jon: Mhm... ähm...

Riani: Immer 3000 Seelen.

Jon: Sitzt da ein Mensch... in diesem Käfig?

Riani: Ja.

Jon: Ja? Ein... Mann?

Riani: Ja.

Jon: Ja?!

Riani: Ja, wo soll er denn sonst wohnen? Und die anderen Männer hier auch.

Jon: O... okay... Ja, ich bin ja auch für.... Vieles offen. Gut, da habe ich ja was Interessantes zu berichten. (zu sich selbst) Imaginäres Logbuch: Ich laufe mit Frau Riani Mera, meiner Kopilotin, durch eine wunderschöne, tropische Palmeninsel. Zu unseren Seiten befinden sich Käfige... in denen Männer... sitzen... sie schauen mich an, okay..... und hier... die Käfige sind beschriftet... puh... (zu Riani) Ihr esst... diese Leute aber nicht, oder?

Riani: Natürlich nicht, wir sind doch keine Barbaren!

Jon: Und wofür... sind... diese Leute gut?

Riani: Na zur geordneten Vermehrung natürlich.

So, wir sind da. Am Fluss, der sich nährt am Monokuibaum.

In diesem willst du nicht nur deinen Körper reinigen, Jon. Du willst deine Seele erneuern.

Jon: (überfordert) Schön, dass ich das auch mal endlich... erfahre... eine normale Dusche würde mir reichen... und Zahnseide wäre auch nicht zu verachten...

Riani: Für die Zähne nimmst du die Blätter des Monokuibaumes. Die Blätter reinigen, desinfizieren und wenn du sie aufklappst und die Sehnen behutsam herauslöst, kannst du damit auch deine Zahnzwischenräume reinigen.

Jon: Top!

Riani: hihi

Jon: Drehen Sie sich bitte um? Ich will mich waschen.

Riani: Siehst du den Baum da gegenüber? Man nennt ihn... Lavaroi, Baum des Lebens!

Jon: Grau, halb umgeknickt... verwelkt... abgefallene Äste... der Baum sieht recht tot aus!

Riani: Nun weißt du, wie ich mich fühle...

Jon: Warum soll ich mich gerade hier waschen?

Riani: Du reinigst deine Seele. Deine Trauer, deinen Kummer... und auch deine Sünden. Du reinigst deinen Körper zwar, doch deine Seele ist es, die von Schmutz befallen ist. Und sie... sie wird hier klar, sie wird hier weiß und rein...

Jon: Tun das alle hier?

Riani: Ja... sein Aussehen kommt nicht von ungefähr... Ich bin tief mit ihm verbunden, mit dem Lavaroi.

Jon: Heißt das, dass er die Sorgen und die Sünden der Bewohner hier... absorbiert?

Riani: Ja.

Jon: Und Sie wissen damit jetzt zum Beispiel ganz genau, was ich gerade denke?

Riani: Und was du fühlst. Sieh selbst.

Jon: Er sieht aus... als würde er.... Farbe gewinnen. Und aufblühen.

Riani: Ich danke dir. Du bist der Richtige.

Jon (skeptisch): Ehm... mhm

(Atmo, Wasserplätschern)

Riani: Aber nun komm an Land. Kleide dich bitte an. Du hast die Wahl zwischen dieser Polizeiuniform und diesem Lendenschurz.

Jon: Das nennt sich auch Aversions-Aversions-Konflikt!

Riani: Ansonsten ist dort auch noch eine Jeans und ein T-Shirt, deine Uniform haben wir gespendet.

(Geräusche, dass jemand an Land kommt)

Das große Fest beginnt gleich. Und das große Festmahl.

Jon: Ich komme! Aber erst will ich die Blätter des Monokuibaumes verwenden...

Riani: Hihi

Szene: Exotische Partystimmung im Regenwald, Trommelmusik

(Szenenwechsel, Getrommel. Exotische Partystimmung)

Jon: Irgendwoher kenne ich diese Musik... (Genau, es handelt sich um die Musik vom Absturz!)

Riani: Das könnte daran liegen, dass es sich um generische Trommeln handelt, die allerdings in der Lage zu etwas ganz Besonderem sind!

Jon: Ach ja... wozu?

Riani: Zu etwas... Spirituellem...

Jon: Die Stechfliegen halten diese Trommeln auf jeden Fall fern. So ein wunderschöner Sonnenuntergang am Strand... Es gibt sicher... schlechtere Inseln, auf die man abstürzen kann.

Riani: So ein schönes Kompliment habe ich noch nie gehört!

Jon: Und euer Essen... ist auch nicht zu verachten. ich hoffe ja immer noch, dass es kein Menschenfleisch ist... aber selbst wenn, ich denke, ich habe noch nie so gut gegessen.
(Essgeräusche usw.)

Riani: Freut mich, dass es dir gefällt! Ah... die Tänzerinnen kommen!

(Hypnotische Musik spielt... Tänzerinnen schwingen ihre Hüften usw...

Gespräche, Kichern... Musik usw.)

(Monologe? Telepathische Gespräche?)

Jon: Ihr Kopfschmuck... er leuchtet...

Rianis Stimme, aber alles irgendwie verwaschen: Jon... Jon Aries.... Du wolltest fliegen.
Komm, flieg mit uns.

Jon: War das Telepathie?

Riani (kichert): Vielleicht.

Jon: Was... sind das für Früchte?

Riani: Wer weiß...

Jon (lacht kurz, dann ernst): Zeit, Ihre Maskerade abzulegen, Fräulein Riani Mera. Wie lange wollen Sie dieses merkwürdige Spiel noch treiben?

Riani: (kichert) Hier, deine Uhr, ich gebe sie dir zurück. Die Zeit ist reif.

Jon: Danke... wofür?

Riani: Du hast eine Stunde Zeit.

Jon (deutlicher): Wofür?

Riani: Schau, wer nicht mehr in seinen Käfigen ist... Sieh selbst. Diese Männer erfüllen jetzt ihre Aufgabe, verstehst du?

(Saxophon mischt sich unter Trommelmusik, so zum Trolen)

Jon: Ich glaube, ich verstehe *zu* gut... Aber ich werde danach nicht in einen Käfig gesperrt, nein?

Riani: hihi. Du hast die Wahl....

(Trommeln, Musik, usw. Die Szene ist natürlich nur metaphorisch gemeint!)

Riani: Die Stunde ist vorbei.

Jon (erschöpft): Das war die härteste Stunde meines Lebens!

Riani: Bist du jetzt bereit, unseren Gottkönig zu treffen?

Jon: Ich glaube, jetzt kann ich alles schaffen... Ah... Kopfschmerzen...

Riani: Verlassen wir das Treiben. Komm mit zum ehrwürdigen Tempel.

Szene: Riani und Jon besuchen den Tropentempel

Jon: Das... sind in der Tat... viele, viele Stufen. Tausende.

Riani: Ja. Unser Gottkönig hat das absichtlich für uns so gestaltet, wenn wir mal wieder zu viele Früchte genascht haben.

Jon: Ein sehr misogyner Gottkönig.

Riani: Er ist nur auf unser Wohlergehen bedacht. Und auf seins natürlich (kichert). Vielleicht gefällt dir der Hintereingang besser. Komm.

Jon: Okay...

(wieder laute, bedrohliche Trommeln, Menschen?!)

Was... ist das... ?

Riani: Oh

Jon: Was... wollen diese Männer... Haben die uns verfolgt?

(Irgendwie bedrohliche Menschengerausche)

Riani: O nein, sie wollen fliegen.... Hier entlang, beeil dich.... Durch das Tor...!

(Soll eine hektische Szene sein)

Jon (macht das Tor zu): Puh... meine Güte, die sind aber unentspannt! Und das nach *der* Sache! Was ist denn bloß los mit denen?

Wieso ist das hier so dunkel?

Riani...

Riani...?

Hallo?

Riani.... Wird das jetzt hier wieder ein Versteckspiel...?

Riani: (ruhig, entschlossen) Jon Aries.

Triff jetzt unseren Gottkönig.

(Geräusche, als würde Licht eingeschaltet werden, ja, in diesem Tempel gibt es einen Lichtschalter XD)

Jon: Riani, was....?! Meine Augen.... Wo...? Wo... sind.... Wir?

Woher kommen all diese.....

Sind das Raumschiffe?! (Läuft herum)

Das sind doch Raumschiffe, das sind Shuttle! (Hier muss Jon sehr viel schauspielern) Ach... sind das noch... die Früchte? Mein Kopf.... Und was riecht hier so.....

Aber... ja, definitiv! Meine Güte, das sind noch ganz alte Modelle... die hat man vor zweitausend Jahren gebaut. Hey, da ist der alte Shuttle Diyarfer von 2024! Wow! (begutachtet ihn) Hey... ich kenne die Bauweise, mein erstes Shuttle!

Und wow, der absolute erste Teleporter, der je erfolgreich gebaut wurde!! Der sieht sogar noch funktionstüchtig aus!

Riani: (ruhig, verschwörerisch) Jon Aries, du bist angekommen.

Jon (immer noch super schauspielern): Das sind... alles alte Raumschiffe. *Raumschiffkadaver*. Dieser Tempel muss gigantisch sein...

Was ist das hier....?! Riani, antworte mir!

(Diese komplette Szene soll gut musikalisch und geräuscmäßig unterlegt sein... richtige Abenteuermusik. Und sie muss natürlich perfekt geschauspielert werden, damit der Zuhörer das Ausmaß der Situation begreift, Jon fühlt eine Mischung zwischen Neugier, Begeisterung und wachsender Bedrohung!))

Woher habt ihr all die Raumschiffe, Riani?

Wie habt ihr sie hier reingeschafft? Antworte!!

Riani (mechanisch): Jon Aries, es ist Zeit, unseren Gottkönig kennen zu lernen.

Jon: Was.... (rümpft Nase) O Mann, Dieser Gestank wird ja immer schlimmer.... (ruft) Was riecht hier so, Riani? Merken Sie das nicht?

Riani: Komm mit nach oben, die Treppe hinauf.. Komm mit zu unserem Gottkönig.

Jon: *Da oben... sitzt jemand.*

(ruft) Hallo?

Riani: Komm mit nach oben. Komm mit zu unserem Gottkönig.

Jon: Ich komme ja schon. Riani, diesen Gestank müssen Sie doch bemerken.

(laufen hoch, Gehgeräusche?)

Uah.... Diese Fliegen... was....

WAS sitzt da?

Riani: Und nun, Jon. Verbeug dich vor unserem Gottkönig.

Jon (schockiert): Euer Gottkönig...?

Wer... WAS ist das?!

Riani: lacht

Jon: Was auch immer dieses.... Wesen ist.... Es ist tot. Es verwest!

Ist das ein *Außerirdischer*? Sieht nicht wie ein Mensch aus...

Riani: Das ist unser Gottkönig.

Jon: Das ist ein Kadaver, Riani. Es ist tot.

(Plötzlich kommt von überall her eine Art Zombiegeräusche)

AH

Huh?! Wie sind denn... all die Leute reingekommen?

Riani (ruft): Schaut, meine Freunde. Wie schön, dass ihr unserem Gottkönig die Ehre erweist. Lasst ihn euch schmecken!

(schmeißt ihn vom Thron die Treppe hinunter, lautes Gejohle der Anwesenden)

Jon: Was? Sie können dieses Ding doch nicht einfach herunterwerfen!

Was ist denn bloß in Sie gefahren?

Riani: Willkommen, unser neuer Gottkönig! (ruft) Unser neuer Gottkönig. (wieder johlen alle)

Jon: Was?

Riani: (beschwörend) Du wirst uns von hier fortbringen. Du wirst uns von dieser Insel befreien, Jon Aries!

Jon: Diese Leute sind verrückt... in wessen Albtraum bin ich hier gelandet...

Riani: Schau nur, all diese Flugobjekte. Juwelen, die vom Himmel kamen. Viele Götter vor dir saßen auf diesem Thron, aber du... du wirst der Richtige sein!

Hört ihr alle!

Jon Aries bringt uns zu den Sternen!

(Alle johlen, unterdessen rennt Jon die Treppe runter, springt an diesen Pseudozombies vorbei, die teils noch das Alien auffuttern)

Jon: Ach du Scheiße! IN dem Toten ist noch etwas.... Noch... jemand?

Und die essen ihn oder es einfach auf.

Jon: (Renngeräusche, mhm und so was)

Riani (schreit immer wieder): Jon! Komm zurück!

Jon: O Mann... es hat doch alles so... überirdisch normal angefangen.... Mh, ob der Teleporter noch funktioniert?

(Atmo, hektisches Begutachten der kleinen Flugschiffe) Mh.... Vielleicht finde ich hier einen Energiechip... Natürlich nicht... wäre ja auch zu schön.... Mist.... Und hier (friemelt).... Haben die die Chips entfernt? (dreht sich um, Meute gleich bei ihm) Keine Chance... ich muss hier weg! Ah, ein Dolch! Der wird mir noch gute Dienste leisten.... (oder? XD)

(Rennt weg, wird aber etwas von den Leuten angedatscht)

Boah, fass mich nicht an... Mensch... das ist Belästigung!

Das Tor ist offen! Also von Sicherheitsvorkehrungen haben die hier auch noch nie was gehört...

(Im Hintergrund ruft Riani ja auch immer weiter)

So, (drückt das schwere Tor zu) aaargh... und..... ZU mit dir!.... Das sollte diese Verrückten eine Weile aufhalten!

(zu sich selbst) Und nun? Was jetzt? Zur Diamant? Hier lang...

Riani: Jon!

Jon (schaut sich um) Was?!?! Die Treppe?! Wie Riani die Treppe herunterrast... Imaginäres Logbuch (während er wegrennt): Ich bin hier auf einer einsamen Insel und eine komplett verrückte Frau rennt mir hinterher!

Riani: Jon!

Jon: O mein Gott... (rennt weg) Da war der frauenfeindliche Gott bei ihr ja doch zu was nütze!

Wo lang....? Hm... alle Käfige offen.... Was ist das hier bloß für ein Affentheater...

Imaginäres Logbuch.... Offenbar sind alle Männer, die als Sklaven gehalten wurden, entfleucht...

Riani: Bleib stehen, Jon!

Jon: Ah! Der Fluss! Und dieser Lavarobaum! Ich habe eine Idee... Die Strömung ist nicht stark. Da kann ich wohl auf die andere Seite.

(Rennt auf die andere Seite durchs Wasser zum Lavaroi, der im Fluss steht)

Riani: Leg den Dolch weg, Jon!

Jon: Kommen zu Sinnen, Riani! Sie sind mit diesem Baum verbunden, nicht wahr?

Riani: Fass den Lavaroi nicht an!

Jon: Wenn Sie tun, was ich Ihnen sage...!

Riani: (wütend) ... Mhmpf

Jon: Was ist das hier für eine Insel, Riani? Was war das für ein Wesen auf dem Thron?
Warum habt ihr es getötet?

Riani: Finger weg vom Lavaroi!

Jon: Antwortet Sie! Was machen all diese Flugobjekte hier? Wie sind sie hierhergekommen?
Wieso wollt ihr zu den Sternen?

Und...

Was haben Sie damit zu tun, Riani??!

Riani: Mhhh....

Jon: Antworten Sie oder ich werde...

So wie dieser Baum aussieht, ist er ohnehin nur noch ein Häufchen Elend. Was für ein
Leichtes, ihn zu zerstören... sogar mit bloßen Händen!

Riani: Bitte nicht!

Jon: Wo ist meine Kopilotin?

Riani: Aber du warst doch der Richtige...

Jon: Das hat keinen Zweck... Wie komme ich von dieser Insel weg?

Riani (lacht gehässig): Vielleicht hättest du dir meinen Kopfschmuck doch etwas besser
ansehen sollen.

Jon: Ah... sind das die Energiechips?

(Geräuschkulisse, alle Bewohner der Insel kommen an, laute Geräusche, bedrohlich, Horror!)

Riani: Und du hast recht. Der, der da auf dem Thron saß,
war kein menschliches Wesen.

Jon: Hm?

Riani: So wie

du!

Letzte Szene: Wieder im Weltraumdiamanten über dem Meer

Jon (wacht auf): AAAAH!

Was...?

Riani: Hm?

Jon (atmet schwer): O Gott.... Was war das....

Riani: Was ist denn los?

Jon: Bin ich etwa eingeschlafen?

Riani: Hihi, ja. Das passt gar nicht zu einem Fluglehrer. Aber wer will schon so herzlos sein, einen so friedlich schlafenden Mann zu wecken?

Jon: O ja... Sagen Sie (sieht aus dem Shuttle) Wie weit sind wir denn? Hm... das Meer.

Riani: Wir sind gerade über eine richtig... hübsch aussehende Insel geflogen.

Jon: Okay... was für ein merkwürdiger Traum.

Hm... Ich hoffe, ich habe nichts Sinnloses geredet...

(Im Hintergrund leise Kommunikatorgeräusche

„Sie haben eine neue Nachricht“, die allmählich lauter werden)

Riani: Ich gehe mich kurz frisch machen, ja? Ich bin gleich wieder da. Und dass du nicht wieder einschläfst, Jon. (bemerkt? Sie duzt ihn nun und nennt ihn beim Vornamen!)

Jon (leicht schockiert): Mhm..... okay, dann... wollen wir mal die Nachricht öffnen

(Trommelmusik wie vom Anfang)

Jon (liest vor): „Dies ist eine Nachricht oberster Priorität.

Mein Name ist Doktor Ralph Vernais, ich bin der Leiter der Psychiatrischen Anstalt von Alekasas.

Mir ist zugetragen worden, dass sich meine ehemalige Patientin Riani Mera im Universum bewegt, nachdem sie aus der Anstalt entkommen ist.

Sie ist Soziopathin und höchstgradig psychotisch. Sie werden es ihr zu Anfang nicht anmerken, doch sie ist eine große Gefahr für die Allgemeinheit!

Treten Sie auf keinen Fall – ich wiederhole – auf keinen Fall in Kontakt mit ihr. Vermeiden Sie es, allein mit ihr zu sein. Wenn Sie ihr begegnen, kontaktieren Sie dringend das Militär und informieren Sie

(Türgeräusche, jemand tritt ein, Trommelmusik)

Riani: Jon?